



Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III/60 / 61.21.01	öffentlich 2008/122	28.07.2008

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	19.08.2008				

4. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 "Vogelpohl" - Grundsatzbeschluss

Beschlussvorschlag:

Grundsatzbeschluss

Das gemeindliche Grünflächenamt stellte bei den drei Eichen auf den Flurstücken 409 – 411 der Flur 24 fest, dass diese auch durch baumpflegerische Maßnahmen nicht zu erhalten sind bzw. die Standsicherheit gefährdet ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung ein Konzept für die Ausgleichspflanzungen zu erarbeiten.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [X]

Sachdarstellung:

Der Umwelt- und Planungsausschuss des Rates der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 10.06.2008 den Beschluss über die Aufstellung der 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Vogelpohl“ gefasst.

Bestandteil der Änderung ist die Entfernung von im Bebauungsplan als erhaltenswert festgesetzten Bäumen an der Geschwister-Scholl-Straße auf den Flurstücken 409 – 411.

Die angrenzenden Eigentümer wurden in der Zeit vom 15.07 bis 01.08.2008 beteiligt.

Die eingegangenen Anregungen bitte ich den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen und zur Kenntnis zu nehmen. Die entsprechende Abwägung erfolgt bis zur nächsten Sitzung des Umwelt und Planungsausschusses am 23.09.2008.

Der Kreis Warendorf regt an, auch die derzeit noch standhafte Eiche auf dem Grundstück 409 aufzuheben.

Die zwei Bäume auf den Flurstücken 410 und 411 müssen aus verkehrsrechtlichen Gründen schnellstens entfernt werden, damit die Eigentümer der Verkehrssicherungspflicht nachkommen und die Gemeinde im Schadensfalls nicht entschädigungspflichtig wird. Der Baum auf dem Grundstück 409 ist derzeit in seiner Standsicherheit noch nicht gefährdet.

Bislang kann jedoch noch kein schlüssiges Konzept zur Ausgleichspflanzung der Eichen seitens der Verwaltung vorgelegt werden.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Beschluss über die Anregungen und die Änderung in der nächsten Ausschusssitzung am 23.09.2008 zu fassen. Bis dahin wird das Konzept zur Ausgleichspflanzung erarbeitet und in der Sitzung vorgestellt.

In dieser Sitzung soll der grundsätzlichen Entfernung der Eichen zugestimmt werden.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
